7,49, October 7,22. — Die heutigen Ankünfte in allen Häfen werden auf 22,000 Ballen geschätzt. — Dritter Bericht. Amerikanische auf Lieferung ruhig. März 7,68, Mai 7,77, August 7,52, October 7,25.

Pest, 27. März. Weizen Mai 8,00, April 8,00, Mai 8,25, Juni 8,50, Juli 8,75, August 8,00, September 8,25, October 8,50, November 8,50, December 8,50. Januar 8,75, Februar 8,00. Behauptet.

Bremen, 27. März. Kaffee behauptet. Reis unverändert.

Zucker.

Magdeburg, 27. März. Zucker. Kornzucker, excl. 88 proc. Rendement 9,90—10,10 M., Nachproducte excl. 75 proc. Rendement 7,40—7,80 M. — Ruhig, stetig. Krystallzucker I 28,95 M., Brodraffinade I 29,20 M., gemahlene Raffinade mit Faß 28,95 M., gemahlene Melis I mit Faß 28,45 M.

Bremen, 27. März. Baumwolle. Upland Middling loco 7,20 B.

Getreide und Futtermittel.

Pest, 27. März. Weizen loco billiger, April 7,63 G., 7,64 B., October 7,69 G., 7,70 B. — Roggen matt, April 7,65 G., 7,66 B., October 6,74 G., 6,76 B. — Hafer flau, April 6,35 G., 6,36 B. — Mais schwankend, April 5,28 G., 5,30 B., Juli 5,39 G., 5,41 B. — Kohlraps nominell, August 12,60 G., 12,70 B.

New-York, 27. März. Anfangspreise. Weizen Mai 80¹/₄, stetig. — Mais Mai 47¹/₄, stetig.

Chicago, 27. März. Anfangspreise. Weizen Mai 75⅝. Mais Mai 42¹/₈. — Schmalz Mai 8,05.

Zahlungseinstellungen. Konkurs wurde eröffnet über das Vermögen des Tischlermeisters Friedrich Bruno Wolf in Dresden, über das der Firma Friedrich Wangelin in Dresden, über das der Minna Clara verehel. Greßner geb. Rudolph, Putz- und Posamentengeschäft in Firma Clara Rudolph in Stötteritz, über das der Firma Steinert u. Co., Manufakturwaarenfabrik in Leipzig, über das des Kaufmanns Paul Chr. Otto Fritz Stöcker in Leipzig, über das des Tischlermeisters Oskar Robert Hofmann in Oberreichenbach, über das des Bäckers Karl Wagner in Großschweidnitz und über das des Fleischermeisters Julius Paul Hilbig in Grimma.

Wechsel. — Discont.

Amsterdam per 100 Gl. fl.	3¹/₂%	k. S. p. 8 T.	168,50 G
		l. S. p. 2 M.	167,80 G
Brüssel und Antwerpen pr. 100 Francs	3¹/₂%	k. S. p. 8 T.	80,95 G
		l. S. p. 8 M.	80,35 G
Italienische Plätze pr. 100 Lire	—	k. S. p. 10 T.	76,85 G
		l. S. p. 2 M.	
Schweizer Plätze pr. 100 Frs.	4¹/₂%	k. S. p. 10 T.	80,90 G
London pr. 1 Pfd. Sterl.	4	k. S. p. 8 T.	20,42 G
		l. S. p. 3 M.	20,21 G
Madrid und Barcelona pr. 100 Pesetas		k. S. p. 14 T.	—
		l. S. p. 2 M.	
Paris pr. 100 Francs	3	k. S. p. 8 T.	81,05 G
		l. S. p. 2 M.	80,50 B
Petersburg pr. 100 Rubel	5¹/₂%	k. S. p. 8 T.	—
		l. S. p. 3 M.	
Warschau pr. 100 Rubel	5¹/₂%	k. S. p. 8 T.	
Wien pr. 100 Gl. Oe. W.	4¹/₂%	k. S. p. 8 T.	84,95 B
		l. S. p. 2 M.	84,—

Deutsche Reichsbank: Discont 4¹/₂%. Lombard-Z.-F. 5¹/₂%.

Marktpreise.

Chemnitz, am 27. März 1900.

		pro 50 Kilo.	
Weizen, fremde Sorten,	9 M. — Pf.	bis 9 M. 40 Pf.	
„ sächsischer,	8 „ 10 „	„ 8 „ 40 „	
Roggen, niederländ. sächs.	7 „ 60 „	„ 7 „ 75 „	
„ preußischer,	7 „ 60 „	„ 7 „ 75 „	
„ hiesiger,	7 „ 30 „	„ 7 „ 50 „	
„ fremder,	7 „ 65 „	„ 7 „ 80 „	
Gerste, Brau-, fremde,	8 „ 50 „	„ 9 „ 50 „	
„ sächsische,	7 „ 75 „	„ 8 „ 25 „	
„ Futter	6 „ 50 „	„ 7 „ 75 „	
Hafer, sächsischer, neuer	7 „ 50 „	„ 7 „ 80 „	
„ preußischer,	— „ — „	„ — „	— „
Erbsen, Koch-	9 „ 50 „	„ 11 „	— „
Erbsen, Mahl- u. Futter-	8 „ — „	„ 8 „	25 „
Heu	3 „ 80 „	„ 4 „	— „
Stroh, Flegeldrusch	3 „ 50 „	„ 3 „	60 „
Stroh, Maschinendrusch	2 „ 60 „	„ 3 „	— „
Kartoffeln,	2 „ 50 „	„ 2 „	60 „
Butter, 1 Kilo	2 „ 40 „	„ 2 „	70 „

Preisnotirungen der Produktenbörse zu Chemnitz bei Abnahme von 10000 kg.

Gasthaus zur Linde

Freitag, den 29. März, bis Montag, den 1. April:

Ausschank von echtem Salvatorbier.

(Paulanerbräu) aus der Zacherlbrauerei zu München, **à Glas 30 Pfg.**

Empfehle hierzu außer reichhaltiger Speisenkarte **echt Regensburger Wurst mit Kraut**, sowie

Freitag: **Sauerbraten mit Kloß,**
Sonnabend: **Marin. Hammelkeule mit Kloß,**
Montag: **Geb. Schinken mit Kartoffelsalat**

wozu ergebenst einladet **Max Uhlig.**

Gasthof zur grünen Linde, Hermsdorf.

Sonnabend, den 30. März:

Schlachtfest. Mittags **Wellfleisch**, Abends frische **Wurst**. Sonntag **Schweinsknochen mit Klößen**, wozu ergebenst einladet **Wilh. Zesch.**

Gasthof Erlbach.

Zum Palmsonntag:

Ausschank eines hochfeinen Bockbieres

Hierzu:
Pökelschweinsknochen mit Klößen und Bratwurst mit Sauerkraut.

Um recht zahlreichen Besuch bittet **Otto Uhlmann.**

Tanz-Unterrichts-Anzeige.

Der **Sommer-Extra-Cursus** im **Tanz-Unterricht** beginnt

Donnerstag, den 18. April ac.

im Saale des **„Logenhaus“**.

Anmeldungen hierzu erbitte ich in meiner Wohnung **Dresdnerstraße 49 I** anzubringen.

Mit Gruß **E. Naumann.**

Um möglichst schnell zu räumen, verkaufe ich

Knaben-Anzüge

bei noch **großer Auswahl** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. H. Koch, Schubertstraße 32.

Geschäfts-Uebernahme.

Der werthen Einwohnerschaft von **Hohenstein-Er. und Umgebung** zur Nachricht, daß ich die von meinem Vater seit 1875 betriebene

Schleiferei und Siebmacherei

weiter führen werde.

Ich werde stets bemüht sein, nur **gute Arbeit** bei **billigsten Preisen** zu liefern und bitte, das meinem Vater geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen. Achtungsvoll

Bernhard Schubert.

Altmarkt 33. **Schleifer und Siebmacher.** Altmarkt 33.

Buchdruckerei J. Nuhr

• Hohenstein -Ernstthal. •

Gegründet 1850. Telephon No. 11.

Anfertigung von

Adress-Karten
Avis-Karten
Bestell-Karten
Einladungs-Karten
Empfehlungs-Karten
Gratulations-Karten
Tisch-Karten
Mitglieds-Karten
Muster-Karten
Speisen-Karten
Tanz-Karten
Trauer-Karten
Verlobungs-Karten
Visit-Karten

Einfache wie elegante Ausführung.

Billigste Preis-Berechnung

Die Auszahlung des Jagdgeldes

findet wie folgt statt und sind dabei die Besitzstands-Verzeichnisse vorzulegen.

Freitag, den 29. d. Mts., Nachm. 2—6 Uhr
in der „Postrestauration“ hier,
Sonnabend, den 30. d. Mts., Nachm. 2—6 Uhr
im „Deutschen Kaiser“ hier

für die Jagd-Genossenschaft I u. II. — Genossenschaft I zahlt für Hohenstein-Ernstthal im „Johannesgarten“ daselbst

Montag, den 1. April, von 2—6 Uhr,

aus.

Oberlungwitz, den 25. März 1901.

Die Jagdvorstände.

Otto Coder. Jagdvorst. I. *Edw. Engelmann.* Jagdvorst. II.

MARKE „PFEIL“ SCHUTZ-MARKE

Aachter Brandt-Caffee Bester Caffeezusatz. Ueberall zu haben.

Heute Freitag Schweinschlachten.
Vorm. 11 Uhr Wellfleisch. **Hermann Winter**, Karlstr. 17.

Lorenz' Restauration.
Heute Freitag **Schweinschlachten.** Ergebenst **Louis Lorenz.**

DAVID'S MIGNON-KAKAO
Pr. Pkt. Mk.: 1,60, 1,80, 2,00 u. 2,40
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.
Proben mit Angabe nächster Niederlage senden kostenlos.

Stets Neuheiten in eleganten **Herrenfilzhüten Confirmandenhüte** sowie **Mützen** für Herren, Knaben und Mädchen u. A. m. empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

Rich. Mayer,
Hohenstein-Er., Dresdnerstr.

Große Auswahl in **Spiegeln, Bildern, Gardinen- und Vitragenstangen.** Die Einrahmung von Bildern in modernster Ausführung empfiehlt billigst

August Claus
Dresdnerstr. 20.

Zum bevorstehenden **Frühjahr** empfehle alle Sorten **Gemüse- und Blumensamen** in nur guter, keimfähiger Waare, sowie auch später **alle Sorten Blumen und Gemüsepflanzen.** Ferner empfehle ich jetzt zur besten Pflanzzeit **alle Sorten Obstbäume** sowie auch verschiedene **Beeren- und Ziersträucher** und **Rosen** in vielen guten Sorten empfiehlt und bittet bei Bedarf um gütige Berücksichtigung

Gustav Morenz,
Handelsgärtner
in **Gersdorf**, Bez. Chemnitz.

3—400 Mark

von einem **tüchtigen Geschäftsmann** auf 1 Jahr gegen hohe Zinsen sofort zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter **G. M. 10** an die Geschäftsstelle d. Bl. erbet.

Königl. Sächs. Landeslotterie. Ziehung 4. Classe 139. Lotterie am 1. u. 2. April 1901. Loose hält empfohlen Die Collection Dresdnerstr. 8.

Starkes einjähriges **Fohlen** (**braun**) ist zu verkaufen.
Oberlungwitz Gut 585.

Putze nur mit **Globus-Putz-Extract.**

Prämiirt mit Goldener Medaille Weltausstellung Paris 1900.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk: **Dr. Retau's Selbstbewahrung.** 30. Aufl. Mit 27 Abb. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Zwei hochtrag. Kühe desgl. eine Ziege hat zu verkaufen.
Oberwinkel. **Aug. Prüfiel.**

Wasche mit **Luhns** Wasch-Extract.

Ein flotter Fingerstricker wird bei gutem Lohn und sofortigem Antritt gesucht bei
Oswald Winkler,
Gersdorf Nr. 198 b.

Ein Junge mit guten Schulkenntnissen wird für Ostern als

Lehrling

gesucht.
Paul Voitel, Handschuhfabrik, **Oberlungwitz.**

Einige Ostermädchen zum Repassiren nimmt an. **D. O.**

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift für ein Handschuhfabrikations-Geschäft gesucht. Selbstgeschrieb. Lebenslauf unter ***H. 273*** an die Geschäftsstelle des „Tageblattes“.

Eine Spulerin sucht **Moritz Flechsig,** Goldbachstraße.

Einen Knecht sucht **Gutsbesitzer Gerhardt, Oberlungwitz.**

Einige Mädchen erhalten sofort dauernde und gut lohnende Arbeit auf Strickmaschine bei ***Wilh. Ebert*** in **Gersdorf**, Bez. Ch.

Ein kräftiges ordentliches Dienstmädchen wird für 1. Mai oder früher gesucht. **Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal**, Altstadt.

Freundl. Halbetage pr. 1. April oder später zu vermiethen. **Bahnstraße 62.**

Hübsche Erkerwohnung im Hause Poststraße 10 ist für sofort zu vermiethen. Näheres durch **Oscar Rau.**

Gesucht für 1. April **frdl. möblirtes Zimmer** möglichst **mit Schlafzimmer.** Offerten mit genauer Preisangabe erbeten an **Restler, Chemnitz**, Peterstr. 1.

Ein Saal zur Abhaltung von Vorträgen in **Hohenstein-Er.** zu miethen gesucht. Kann auch ein **großes Zimmer** (ungef. 100—120 Pers. fassend) sein. Gefl. Offerten erbitte unter **L. L. 100** Hohenstein-Er. postl.

Ein schöner Zucht-Bulle gelbscheckig, 1 Jahr alt, verkauft **Wilhelm Bergmann,** Gutsbesitzer in Falken.

Concertzither für Anfänger **nebst Schule** und **1 Belag Saiten** preiswerth zu verkaufen Hohenstein-E., Dresdnerstr. 55, 2 Tr.

Ein 17 Viertel breiter **Webstuhl** Scheerzeug, versch. breite Blätter u. A. m. sind zu verkaufen.
Teicher, Rüsdorf, Stegmanns Färberei.

Königl. Sächs. Militär-Verein Hohenstein-Er. Altst.

Zu dem **Begräbniß** unseres verstorbenen Kameraden

Hermann Schmidt sen.
Schmiedemeister,

werden die Kameraden gebeten, sich recht zahlreich zu betheiligen.

Sammeln: **Sonnabend Nachm. ½3 Uhr** bei Kamerad **Louis Hartenstein** am Markt.

G.-V. Oberlungwitz.
Heute **Freitag** bei College **Fritz Müller.**

Baumwachs, Raupenleim, Bast zum Anbinden, Tonkinrosenstäbe, Mittel gegen die Blutlaus empfiehlt

C. Floss
Hohenstein-Ernstthal, Weinkellerstraße.

Gute Speisekartoffeln im Ganzen und einzeln verkauft Fleischer **Hebert.**

Bierpreis-Plakate und **Rechnungs-Formulare** sind vorräthig in

Buchdruckerei J. Nuhr.

Ein **gutes Feldpferd** verkauft **Th. Arnold**, Limbach, Penigerstr.

Zwei Stück 10er Fußstrickmaschinen, sowie eine 9er Längenstrickmaschine ganz billig zu verkaufen.
Gebrüder Müller, Badstraße 3.

Ein Sopha, **1 Matratze, 1 Waschtisch**, einige **Herren-Kleidungsstücke**, alles gebrauchte Sachen, hat im Auftrag zu verkaufen **Herm. Helbig,** Gasthaus Garküche, Altstadt.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres so früh heimgegangenen, theuren und heißgeliebten Entschlafenen

Emil Richard Morgenstern

sagen wir allen für die in so reichem Maaße erwiesene ehrende und liebevolle Theilnahme unseren innigsten Dank. Die Liebe schafft, erhält und überwindet Alles! Darum rufen wir ihm noch ein „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.

Die tieftrauernde Familie **Morgenstern.**

Hohenstein-Ernstthal, den 28. März 1901.

Druck und Verlag von F. Nuhr Nachfolger, Max Förster, Hohenstein-Ernstthal. Verantwortlicher Redacteur Max Förster Hohenstein-Ernstthal.